

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 40/2026



Epidemiologische Lage:

Die ARE-Aktivität in Sachsen-Anhalt nimmt in der 40. Kalenderwoche weiter zu. In der virologischen Surveillance dominieren typische Erkältungserreger, insbesondere Rhino- und Enteroviren sowie Parainfluenzaviren. Im Rahmen der IfSG-Meldesurveillance werden sporadisch COVID-19-Fälle und zunehmend Influenza-Fälle registriert. RSV-Fälle wurden in der 40. Kalenderwoche erneut nicht gemeldet.

Insgesamt zeigt sich eine für die beginnende Herbstsaison zunehmende respiratorische Aktivität, die überwiegend durch typische Erkältungserreger geprägt ist.

Wöchentliche Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

(Faldefinition erfüllt: ja, Referenzdefinition erfüllt: ja und nein)

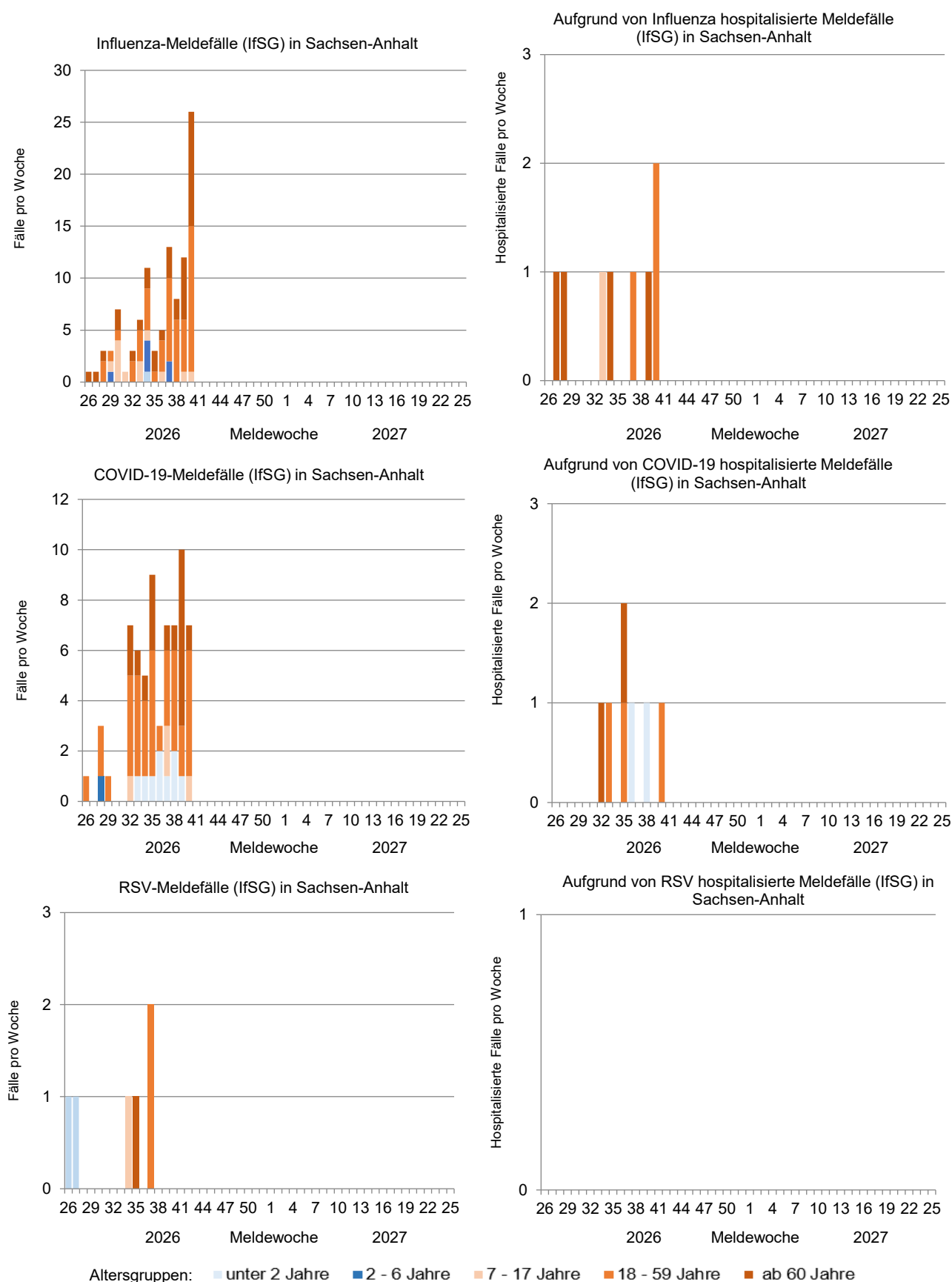
Meldelandkreis	COVID-19		Influenza		RSV	
LK Altmarkkreis Salzwedel	0	-	0	-	0	-
LK Anhalt-Bitterfeld	1	↗	0	↘	0	-
LK Börde	2	↗	1	→	0	-
LK Burgenlandkreis	0	-	1	↗	0	-
LK Harz	0	↘	0	-	0	-
LK Jerichower Land	0	-	2	→	0	-
LK Mansfeld-Südharz	1	↘	2	↗	0	-
LK Saalekreis	1	↘	3	↗	0	-
LK Salzlandkreis	0	↘	5	↗	0	-
LK Stendal	0	-	1	↗	0	-
LK Wittenberg	0	-	1	↗	0	-
SK Dessau-Roßlau	1	↗	10	↗	0	-
SK Halle	1	→	0	↘	0	-
SK Magdeburg	0	↘	2	→	0	-
Sachsen-Anhalt	7	↘	28	↗	0	-
Gesamt 36. - 40. MW	34		66		2	
davon Sterbefälle	0		0		0	

↗, ↘ Änderung um mehr als 10 % zur Vorwoche

Dashboard zu meldepflichtigen Infektionskrankheiten in Sachsen-Anhalt:

<https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/das-lav/wochenbericht-zum-thema-gesundheit>

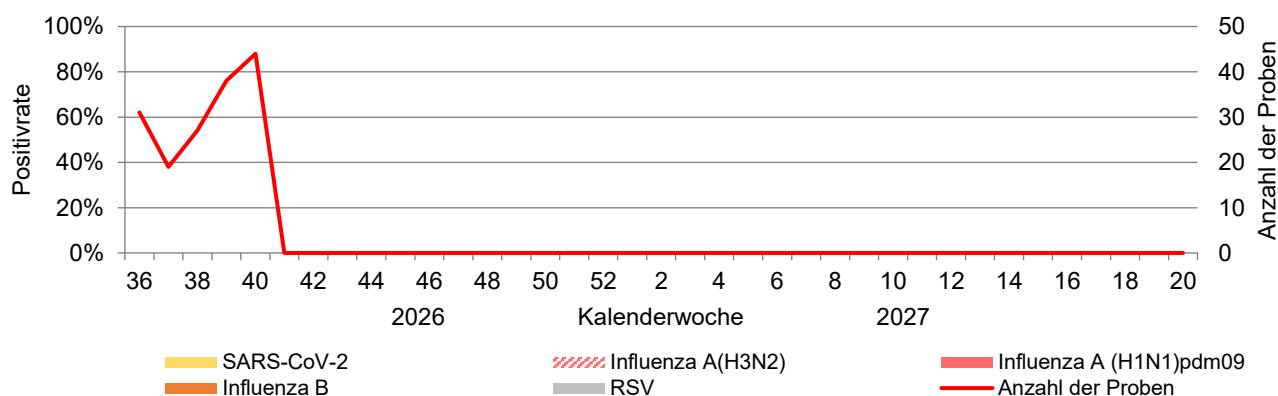
Hinweis: Im Gegensatz zum ARE-Bericht werden im Dashboard nur die wöchentlichen Meldungen nach dem Infektionsschutzgesetz mit erfüllter Referenzdefinition veröffentlicht.



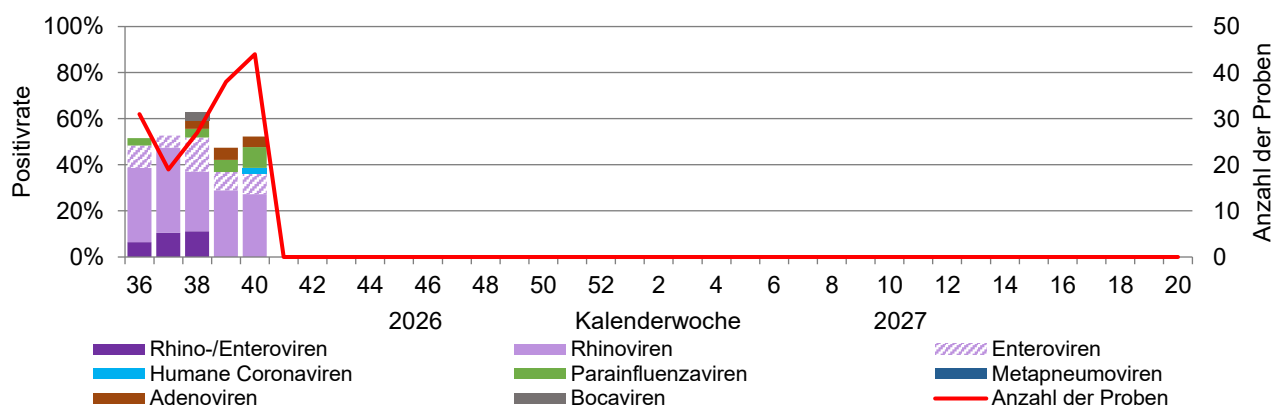
Im Rahmen der erweiterten Surveillance „Akuter respiratorischer Erkrankungen“ (ARE) senden ausgewählte Arztpraxen (darunter v.a. Kinderarztpraxen) aus Sachsen-Anhalt stichprobenartig gewonnene Rachenabstriche von Patientinnen und Patienten mit akuten Atemwegsinfektionen an das LAV. Hier werden die Proben auf Inflenzaviren, auf SARS-CoV-2 und auf andere ARE-Erreger untersucht.

In der 40. Kalenderwoche wurden in 44 untersuchten ARE-Proben 2-mal Adenoviren, 15-mal Picornaviren, 1-mal Humane Coronaviren, 4-mal Parainfluenzavirus(1-4) und 1-mal Chlamydomphila pneumoniae nachgewiesen. Es gab 4 Mehrfachinfektionen.

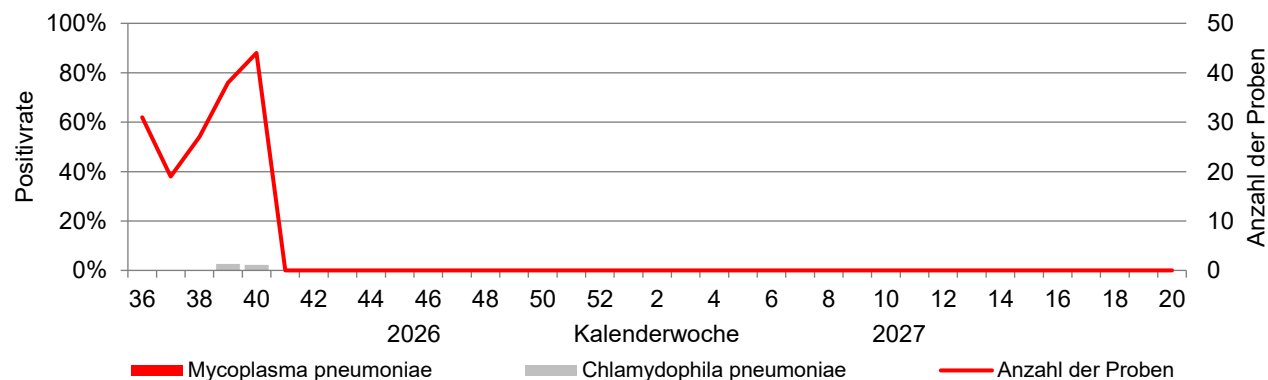
Viren (Nachweis ist nach IfSG meldepflichtig)



Viren (Nachweis ohne Meldepflicht)



Bakterien



Hinweis: Bei weniger als 10 Proben werden keine Positivraten dargestellt.

Durchschnittliche Belegung der ITS mit COVID-19-Fällen in Sachsen-Anhalt

<https://www.intensivregister.de/#!/aktuelle-lage/zeitreihen>

ARE-Konsultationsinzidenz in Sachsen-Anhalt

<https://public.data.rki.de/t/public/views/ARE-Dashboard/Arztpraxen?%3Aembed=y&%3AisGuestRedirectFromVizportal=y>

Hinweis: Oben links bei "Auswahl Bundesland" auf Sachsen-Anhalt filtern.

Bundesweite Hospitalisierungsinzidenz schwerer akuter respiratorischer Infektionen (SARI)

<https://public.data.rki.de/t/public/views/ARE-Dashboard/Krankenhaeuser?%3Aembed=y&%3AisGuestRedirectFromVizportal=y>

Abwassermonitoring von SARS-CoV-2 in Sachsen-Anhalt

<https://verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/gesundheits/wasserhygiene/trinkwasser-1/abwassermonitoring-von-sars-cov-2-in-sachsen-anhalt>

Landesamt für Verbraucherschutz

Freiimfelder Straße 68

06112 Halle (Saale)

verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de

Telefon: (0345) 52162-200, Telefax: (0345) 52162-401

E-Mail: lav-poststelle@sachsen-anhalt.de

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: (0391) 2564-176

Virologische Surveillance

Tel.: (0391) 2564-193